

Studiengänge der Friedensauer Hochschule endgültig akkreditiert

Friedensau bei Magdeburg, 16.11.2007/APD Die Theologische Hochschule der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten in Friedensau bei Magdeburg hat den Akkreditierungsprozess ihrer Bachelor- und Masterstudiengänge erfolgreich abgeschlossen. Sie ist damit die erste Hochschule in Sachsen-Anhalt, welche die endgültige Anerkennung all ihrer Studiengänge nach dem Bologna-Prozess erlangt hat. Mit dem Prozess streben die Hochschulen seit 1999 eine internationale Vergleichbarkeit der Lehre nach europäischen Standards an.

„Das abgeschlossene Akkreditierungsverfahren der zwei Bachelor- und vier Masterstudiengänge nach dem Bologna-Modell bestätigt die Qualität der Studiengänge“, erklärte der Rektor der Theologischen Hochschule, Professor Dr. Johann Gerhardt. „Die Masterstudiengänge wurden als überwiegend forschungsorientiert eingestuft, was das Profil als wissenschaftliche Hochschule bekräftigt.“

Der endgültigen Anerkennung gingen umfangreiche Neustrukturierungsmaßnahmen der Studieninhalte und Gutachtersichtungen der „Agentur für Qualitätssicherung durch Akkreditierung von Studiengängen“ (AQAS) voraus, aufgrund dessen die Studiengänge im Jahr 2005 vorläufig anerkannt wurden. Die von AQAS auferlegten Modifikationen in der Studiengangsgestaltung wurden zwischenzeitlich von der Hochschule erfüllt, was zur endgültigen Akkreditierung führte.

Studierende im Fachbereich Christliches Sozialwesen haben nun nach einem dreijährigen Grundlagenstudium zum „Bachelor of Arts in Social Work“ die Möglichkeit, zwischen verschiedenen jeweils zweijährigen Masterstudiengängen zu wählen. Der

Studiengang „International Social Science“ konzentriert sich auf das Berufsbild eines international tätigen Sozial- und Projektmanagers einer humanitären Hilfsorganisation. Mit dem „Master of Arts in Counseling“ wird eine universitäre Ausbildung für Ehe-, Familien- und Lebensberatung angeboten. Der Studiengang „Master of Arts in Social Work“ bietet eine Vertiefung der Sozialen Arbeit in Wissenschaft und Forschung sowie Qualifikationen in den Bereichen Führung, Anleitung und Beratung.

Im Fachbereich Theologie bietet die Hochschule ein sechssemestriges Grundlagenstudium mit dem Abschluss „Bachelor of Arts in Theology“ an, das die alten Sprachen und exegetische Methoden vermittelt und in das theologische Denken einführt. Dem schließt sich das Studium zum „Master of Arts in Theology“ an. In vier Studiensemestern werden Qualifikationen in den Bereichen Bibelwissenschaft, Kirchengeschichte, Dogmatik, Ethik, Seelsorge, Predigt und Gemeindeaufbau erlangt.

An der 1899 gegründeten Theologischen Hochschule Friedensau mit ihren elf wissenschaftlichen Instituten sind derzeit 151 Studentinnen und Studenten aus über zwanzig Ländern eingeschrieben.

Der Text kann kostenlos genutzt werden. Veröffentlichung nur mit Quellenangabe „APD“ gestattet!